



LEGENDE

- Mischgebiet
- Allgemeines Wohngebiet
- 1: Geschosszahl
- 2: Bauweise (nur Einzel- Doppelhauser zulässig/o offene Bauweise)
- 3: Grundflächenzahl (GRZ)
- 4: Geschossflächenzahl (GFZ)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
- Baugrenze
- Öffentliche Verkehrsfläche mit Begrenzungslinie
- Wohnweg
- Fußweg
- Öffentliche Parkfläche
- Grünfläche
- Kinderspielfeld
- Verkehrsgrün
- Sportplatz
- Schutzgrün (Anpflanzungen § 9(1) Ziff. 25 a+b BBauG) (öffentlich)
- Aufschüttungen
- Querschnitt
- Stellung baulicher Anlagen, Längere Mittelachse des Hauptbaukörpers, gleich Firstrichtung
- Sichtdreieck Höhenbeschränkung für baul. Anlagen, Bewuchs und sichtbehindernde Gegenstände 0.8m über o. fertiger Straße
- zu erhaltende Bäume § 9 Abs. 1 Ziffer 25b BBauG
- Abgrenzung unterschiedlicher Stellung baulicher Anlagen
- E-Leitung entfällt

SATZUNG

zum Bebauungsplan Nr. 12 "Emdener Straße"
- Stadtteil Aschendorf -

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 18.10.1977 (NGVB. S. 497) in Verbindung mit den §§ 2, 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) und der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) und der Planzeichenverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21) hat der Rat der Stadt Papenburg am 18.12.1978 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für die Bebauung des im nebenstehenden Bebauungsplan angegebenen Geltungsbereiches sind die durch Zeichnung, Farbe und Text getroffenen Festsetzungen verbindlich.

§ 2

(Höhenlage der baulichen Anlagen)

Die Oberkante des Fußbodens im Erdgeschoß der Hauptgebäude darf, gemessen in der Mitte der Baukörper, nicht mehr als 0,50 m über der Bürgersteighöhe liegen.

§ 3

(Nebenanlagen)

Garagen und sonstige Gebäude ohne Aufenthaltsräume und Feuerstätten (§ 12 Abs. 1 NBauO) sind nicht an Grundstücksgrenzen zulässig, die an öffentlichen Verkehrsflächen liegen.

§ 4

(Ausnahmen)

Von folgenden Festsetzungen dieses Bebauungsplanes kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit dem Rat der Stadt Papenburg gem. § 31 Abs. 1 BBauG Ausnahmen zulassen:

1. Stellung baulicher Anlagen
- Abweichung von der Firstrichtung um 90° -
2. Zahl der Vollgeschosse
- Abweichung um + 1 Geschos -
3. Höhenlage der baulichen Anlagen
- Abweichung bis zu 0,5 m -

§ 5

(Ordnungswidrigkeiten)

Gemäß § 6 Abs. 2 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 18.10.1977 (NGVB. S. 497) handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Festsetzungen dieses Bebauungsplanes zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,- DM geahndet werden.

BEBAUUNGSPLAN NR. 12 „EMDENER STRASSE“ DER STADT PAPERBURG

Der Rat der Stadt Papenburg hat am 18.12.1978 gemäß § 2 (1) BBauG vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) die Aufstellung dieses Planes beschlossen.

Papenburg, den 24.1.79
Der Bürgermeister
H. Köhlmeier
Für die Bearbeitung des Planentwurfs
Papenburg, den 24.1.79
Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung gemäß § 2a BBauG hat dieser Bebauungsplan in der Zeit vom 22.5.78 bis 6.6.78 öffentlich ausliegen. Der Erörterungstermin fand am 8.6.78 statt.

Der Bebauungsplan mit Begründung hat einen Monat vom 29.9.75 bis 30.10.75 einschließlich öffentlich ausgediegen. Der Bebauungsplan ist am 29.9.75 öffentlich bekanntgemacht.

Papenburg, den 24.1.79
Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG am 18.12.78 durch den Rat der Stadt Papenburg als Satzung beschlossen worden.

Papenburg, den 24.1.79
Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltenden Fassung mit Verfügen vom 17. DEZ. 1978 Az. 309.9-21102-17. DEZ. 1978

Der Rat der Stadt Papenburg hat am 17. DEZ. 1978 beschlossen, dass der Bebauungsplan, Wasser- und Abwasserplan, in der z. Zt. geltenden Fassung mit Verfügen vom 17. DEZ. 1978 Az. 309.9-21102-17. DEZ. 1978

Die mit der vorstehenden Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten ausgesprochene Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 18.12.1978 im Amtsblatt des Landkreises Emsland öffentlich bekanntgemacht worden. Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Papenburg, den 17.10.1979
Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Bürgermeister
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier

Der Stadtdirektor
H. Köhlmeier